

» TH Wildau Studientipps

Vorlesungsmitschrift

Eine gute Struktur für die Vorlesungsmitschriften ist unbedingt zu empfehlen. Sie sparen viel Zeit, wenn Sie Ihre Aufzeichnungen zeitnah nach der Vorlesung so ergänzen, dass Sie sie auch noch nach einigen Monaten zum Lernen verwenden können. Sie können sich eine entsprechende Vorlage auf Papier oder digital erstellen.

Beispielstruktur für eine Vorlesungsmitschrift:

Modul: Titel der Vorlesung:	Semester: Datum:	Lehrende/r:	Seitenzahl:
Mitschrift während der Vorlesung		Notizen während der Vorlesung, z. B.: <ul style="list-style-type: none"> als besonders wichtig benannt als weniger wichtig benannt Begriffe, die nachgeschlagen werden müssen 	Notizen in der Nachbereitung, z. B.: <ul style="list-style-type: none"> Schlüsselbegriffe Wichtige Theorien Wichtige Daten Formeln Gesetze Offene Fragen
		Nachbereitung: <ul style="list-style-type: none"> das Wichtigste in Stichworten zusammengefasst <ul style="list-style-type: none"> eigene inhaltliche Kommentare Verweis auf weitere Informationen zum Thema (Skript, Literatur, Links) 	

Identifikation
der Mitschrift

Reflexion der
Mitschrift

Entwickeln Sie ein
eigenes System von
Abkürzungen und
Zeichen und verwenden
Sie es konsistent, z. B.:
!! ↗ ↘ ?!

Je eher die Nachbereitung erfolgt, desto mehr erinnert man noch aus der Vorlesung. Die Nachbereitung geht dadurch schneller. Das Vergessen schreitet schnell voran. Ohne Wiederholung ist nach einer Woche schon fast 75 % des Lernstoffs vergessen.